

Ressort: Lokales

Rekord bei Verstößen gegen Nachtflugverbot in Frankfurt

Frankfurt/Main, 22.06.2018, 10:01 Uhr

GDN - Im Mai 2018 hat es am Frankfurter Flughafen so viele Verstöße gegen das Nachtflugverbot gegeben wie noch nie. Das berichtet der Hessische Rundfunk unter Berufung auf eigene Recherchen.

Demnach starteten oder landeten im vergangenen Monat 298 Maschinen zwischen 23 Uhr und Mitternacht. 57 Landungen gehen laut des Berichts auf das Konto der Fluggesellschaft Ryanair. Die Analyse stützt sich auf Daten des Deutschen Fluglärmdienstes. Auch bei anderen Fluggesellschaften häufen sich die verspäteten Landungen, seit Ryanair im März 2017 den Betrieb am Frankfurter Flughafen aufgenommen hat. So weist Condor nun mehr Verspätungen auf als in den Monaten des Vorjahres. Im Mai waren insgesamt 3,7 Prozent der Flugzeuge des Unternehmens bei der Landung verspätet - ein Rekordwert für Condor. Bei Ryanair waren es 3,9 Prozent. Um auf die Kritik zu reagieren, hat Ryanair die Flüge aus London-Stansted und dem italienischen Catania nach vorne verlegt. Die hr-Datenanalyse zeigt aber auch: Dafür wurde ein anderer Flug aus Bergamo (Mailand) nach hinten verschoben. Bei dieser Verbindung landeten im Juni von den ersten 18 Flügen vier nach 23 Uhr.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107941/rekord-bei-verstoessen-gegen-nachtflugverbot-in-frankfurt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619